Deutscher Bundestag
13. Wahlperiode

Drucksache 13/2943

08. 11. 95

Änderungsantrag

der Abgeordneten Klaus-Jürgen Warnick und der Gruppe der PDS

zur zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 1996
– Drucksachen 13/2000 Anlage, 13/2593, 13/2621, 13/2626, 13/2627, 13/2630 –

hier: Einzelplan 25
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Raumordnung. Bauwesen und Städtebau

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 25 02 – Allgemeine Bewilligungen einschließlich Verwendung zweckgebundener Einnahmen für den sozialen Wohnungsbau – wird der Sollansatz in der Titelgruppe 03 – Maßnahmen der Wohnungsfürsorge für Angehörige der Bundeswehr und der Verwaltung des Bundes sowie für Angestellte der Bundestagsfraktionen und Bundestagsabgeordneten – wie folgt geändert:

Soll 1996 (Alt): 219 100 TDM,

Soll 1996 (Neu): 175 280 TDM.

Bonn, den 7. November 1995

Klaus-Jürgen Warnick
Dr. Gregor Gysi und Gruppe

Begründung

Die Mittel für die Wohnungsfürsorge des Bundes sollen gegenüber 1995 um 72,5 Prozent von 127 Mio. DM auf 219,1 Mio. DM steigen. Eine Erklärung, warum über das allen Bürgerinnen und Bürgern zugängliche übliche Maß von Förderinstrumenten (von der Eigenheimförderung bis zum Wohngeldanspruch) hinaus Mittel bereitgestellt werden müssen, steht aus. Angesichts knapper Kassen und dem Zwang, Förderungen noch treffsicherer zu gestalten, ist eine pauschale Reduzierung der geplanten Mittel um 20 Prozent gerechtfertigt.

Druck: Thenée Druck, 53113 Bonn, Telefon 91781-0
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 13 20, 53003 Bonn, Telefon (02 28) 3 82 08 40, Telefax (02 28) 3 82 08 44
ISSN 0722-8333